

Grims, 19. März 1914

Liebe Freundin:

Ich schreibe Ihnen, obwohl, weil Sie bald wieder ein wenig Blik zu sehen sind Sie so viel wie möglich schauen muss, zuweilen weil ich nicht absehe von Ihnen will.

Lesen Sie bitte, beifolgenden Brief den Sie mir von Ihnen ist zum Besonderen, so ist mir ein Betrag, ich gab gleich das Sie: Ein Schreiben wurde Mammaal gab sie am Monatsanfang auf, so ist das Schreiben, das Sie mir <sup>eben</sup> nicht im letzten kann und will sie von mir Geld lassen. Ich habe ich <sup>eben</sup> in der letzten versprochen, dass sie nicht zu lassen sollten - heißt sie auch davon nicht los zu sein, da man mir aber den Mannen fallen soll - wie sie auch nicht gegeben würde so wollte ich also das die verlusten 200 kr. irgendwo beschaffen und suchen an irgend einem Ort, davon können fällig werden.

Würden Sie mich liebe Freundin bis aben zu dem (Kreuzen die 200 kr. lassen <sup>2</sup> den Prof. Auer, da das Geld d. Kreuzen in Händen fällt, will ich mich schreiben, dass es nicht mit dem Ringen sein.

Die fassen ja, das in den allerersten Momenten wird ein Kreuzen, das sie nicht ganz kann, fällig wird, davon beglücken wir die Tage sofort.

Liebe Freundin - sagen Sie mir, wenn Sie nicht wollen oder können! Ich bitte Sie ja mir das Geld im die letzten der letzten Mammaal nicht irgendfalls sein zu lassen; auch sind 200 kr. für mich noch immer ein Geld, das sie nicht begreifen, wenn mir auch diese Kreuzen nicht geben mag. Mir können dann aben nicht werden, als dass mir nicht zu sagen.

Nun was andere! Mir ist aber zuversichtlich, dass ich das mir Geld lassen nicht gelassen ist; Ich schreibe mir einen Briefchen und das heißt man.

Min gaffe u' Neuen imd worrueu fort orou so salten was von Neuen?  
By miss u' Alfoepen off ind immo wiader aubreden, das bin ich on-  
gessen seihen.

By dauten in Angen mindrtes - sagen sie denn an bin, nicht onfall allein,  
weil bin uies grosenley so aial badenken, soudon wil, was uenueuen  
Wissen ind fonnassen sinne ind allzeit bin allein Drogenis waren  
ind sie werden, so Alfoepen auf dem May laugstet

Wos soll ich Neuen post ind sagen? By finde in letzter Zeit, das der  
Pfeilchen, was ~~Abgeschick~~ ind mich zu dem Frenche (ich Dicht zu sagen  
was ~~Abgeschick~~ ist.

Bin bin setzen, sulda ich mich nicht immo denuay, aber ich von  
Hast's waren: O die andern so fern

Sin pfraigen so auey - setzen bin ind uies falls Meinen Minich  
min, das bin ind weigen liebler min pfenalt

fate das ich wasse bin dante, sat mich der letzte Brief  
gastet, der puey indley Telfan wiader am D'neubaus Lieftel  
Jan von henn / augstetel sat.

Alfoul ist fort p'au so: u' will d'au ind vonen min sichtbar  
Zuigen, uies g'ungst u' wasse ich alle minnen Lichen mit  
dem Gedanken ~~der~~ <sup>worin</sup> Neuen; das ist mich in auey in igeant Stella  
zu d'astfunde. By bin so die minn haueu, die ich kleinu miss ind den Stages  
Laps - in Laps bin am Stuch von sie g'afan, aber sie onleint Klaued  
für Fraueyminnen -! Ob die miss alle das Palant g'au "f'eln"  
fuban



Johanna